

F R E I — E
R E D — N E R
— I N N E N

menschen & geschichten

DER REDNERSHOP

Transkript

REDE KINDERWILLKOMMENSFEST
„DIE SEGELSCHIFFE“
VON ANIKA RUDNIK

Erstellt von: www.freiredner-ausbildung.com

*Diese Unterlagen sind ausschließlich für die Kund*innen des Rednershops bestimmt. Es ist untersagt, diese Unterlagen zu kopieren, oder an Dritte weiterzugeben.*

© 2022 - Martin Lieske

SCHIFF

Julia und Nick

1 Einleitung

„Vielen Dank für Ihre Wünsche. Ich freue mich richtig, die Schiffe ins Wasser gleiten zu lassen. Bevor wir aber gleich dazu kommen, möchte ich noch ein paar Worte zu Euch als Familie sagen.“

- Nutze gerne Bilder
- Auch heute
- Julia & Nick: Mama hat mir erzählt: abenteuerlustig
 - ⇒ Sollt irgendwann alles erleben, was ihr wollt
- Hatte sofort bestimmtes Bild im Kopf
- Schiff

2 Das Schiff von Julia & Nick

- Alle in Leben auf Entdeckungsreise
- Stellen Sie sich vor: jeder ist ein Schiff
- Manche reisen weit
- Möchten jeden Winkel erkunden
- Andere fühlen sich im Hafen wohl
- möchten nur ab und zu Runde drehen
- Vorgestellt, wie Schiffe von Nick und Julia aussehen

3 Brücke 1: Das Schiff von außen

- Isabell, in Deinem Hafen stehen zwei neue Schiffe
- Viel Verantwortung → kann schon mal überfordern und es ist viel Arbeit
- Aber mit jedem Blick auf die zwei Schiffe weißt Du: „**Ich möchte sie auf keinen Fall missen**“

Julia:

- 19.08.2017: früher als geplant fertig

Nick:

- Kurz danach: Bau des 2. Schiffes
- Etwas früher als geplant
- Aber als es fertig war, wusstest Du: „**Jetzt ist die Flotte erst wirklich vollständig.**“
- 14.11.2019

- Segelschiffe
- Groß genug
- Große Mannschaft hat Platz
- Aber klein genug und wendig
- Können neue Teile der Welt entdecken
- Wir gehen Richtung Hafen um Schiffe zu erkunden
- Hören Wellen

Julia:

- Von Weitem fällt uns ein Schiff auf

- Sieht nicht aus wie die anderen
- Auffällig bunt: lila, pink, gelb
- Größer
 - ⇒ damit werden wir mal weit reisen

Nick:

- Sind fast da und wir sehen das 2. Schiff direkt daneben
 - Kleiner, aber genauso eindrucksvoll
 - Viele Smileys, die Rumpf bedecken
 - Nicht so viele verschiedene Farben, dafür aber handwerklich perfekt erbaut
 - Frisch poliert, glänzt und strahlt
-
- Wir sind neugierig
 - Anblick zieht uns magisch an
 - Die Schiffe versprühen Lebensfreude & Leichtigkeit
 - Stehen vor diesen beiden Schiffen
 - Erkennen die Namen: Julia & Nick

4 Brücke 2: Schiffsleinen

- Schiffe liegen ruhig und stabil im Wasser
- In Bucht: geschützt vor großen Wellen und Einflüssen von außen
- Damit die Schiffe sicher im Hafen bleiben, sind sie mit Seilen an Pollern befestigt
- Palstek Knoten am Poller: Allzweckknoten, den jeder Schiffsfahrer beherrschen sollte
- Wichtigste Eigenschaften:
 - Seile ziehen nicht zu und vergrößern sich auch nicht
 - Egal bei welcher Belastung
 - Man kann den Knoten beliebig groß machen, sodass er flexibel einsetzbar ist
 - ⇒ Sicherer Knoten, fest mit Hafen verbunden
- Unser Blick schweift vom Knoten am Seil entlang
- Eine Sache fällt uns gleich auf:

- Seile sind nicht fest gespannt
- Hängen locker durch

„Haben Sie schon mal ein Foto von einem Schiff gesehen, bei dem die Seile zu fest gespannt sind? Wenn dann die Ebbe kommt, hängt das ganze Schiff schief am Seil und wird vielleicht sogar beschädigt.“

- Beide Schiffe können entspannt liegen und sich Ebbe und Flut anpassen

„Isabell, Du musst zugeben: Das ein oder andere Seil könnte sogar ein bisschen straffer sein. Aber wir wissen: diese Schiffe sind hier sicher. Im entspannten Gleichgewicht.“

5 Brücke 3: Wir betreten das Schiff

- Endlich die Schiffe betreten

„Kennen Sie das Gefühl, wenn sie auf ein Schiff gehen und es ist ein bisschen wackelig?“

- Ungewohnt
- Am Anfang sind wir oft unsicher wie stabil die Plattform ist
- Eure Plattformen sind anders:
 - Machen den ersten Schritt
 - Stellen fest: so stabil als würden wir auf festem Boden stehen
 - ⇒ Überrascht von Qualitätsarbeit
 - ⇒ Schauen auf Boden: sehen verschiedene Schriftzüge, die sich über die Plattform ziehen:
 - Wir sind stark
 - Wir sind mutig
 - Wir sind schlau
 - Wir lieben uns selbst

⇒ Bei diesen Glaubenssätzen wundern wir uns nicht mehr über das sichere Gefühl und wissen:

„Das wird eine gute Fahrt!“

6 Brücke 4: Mast & Segel

- Herzstück eines jeden Schiffes?
- Mast und Segel
- Ohne die kann Segelschiff nicht in Fahrt stehen
- Bei Euch beiden steht Mast in der Mitte des Schiffes, fest im Boden verankert
- Wahre Qualitätsarbeit von Isabel
- Wir wissen:

„Dieser Mast hält die Segel, egal wie groß der Sturm auch sein mag!“

- Diese Handwerksarbeit erkennen wir bei euren beiden Schiffen
- Aber trotzdem ist euer Mast jeweils einzigartig
- Wir schauen uns zuerst Julias Mast an:
 - Bunt in vielen Farben (wie das ganze Schiff)
 - Sehr hoch
 - Wind weht uns durchs Haar
 - Riechen die frische Luft

Nick:

- Werkzeugkoffer unten am Mast
- Fein säuberlich sortiert
- Wir wissen: wenn etwas kaputt geht, kann sofort repariert werden

- Wir klettern zu Aussichtsplattform
- Können in die Ferne sehen
- Haben Drang, Welt zu entdecken

Julia:

- Ganz schön hoch...
- Erstaunlich groß
- Können Viele gleichzeitig oben sein
- Direkt neben uns auf Aussichtsplattform: reservierter Bereich
 - sehr gut abgesichert
 - für Mama Hase

Nick:

- Kleiner
- Nur für eine Person
- Abgegrenzter Bereich: Männerecke

Segel Julia:

- Viele Segel
- Verschiedene Einstellungen → braucht Köpfchen, Schiff zu steuern
- Selbst, wenn man Dreh raus hat, drehen sich Segel manchmal so wie sie es wollen
- Verschiedene Tiere darauf gestickt:
 - Pferde
 - Katzen
 - Hunde
 - sogar Fledermaus: darunter steht „Fledermausgruppe“

Segel Nick:

- Bedienung unkompliziert
- Fahrzeuge bestickt:
 - Bagger

- Lader (ich kenne Unterschied nicht, aber Nick kann ihn erklären)
- Segel direkt an Plattform kann abgebaut und umfunktioniert werden: Kuscheldecke
 - ⇒ Die Segel machen es möglich, dass sie in die weite Welt reisen können
 - ⇒ Entdecken

7 Brücke 5: Volle Fahrt voraus

- Waren lange genug im Hafen
- Lassen Sie uns Segel hissen und losfahren!
- Um Schiff gut lenken zu können, brauchen wir Mannschaft
- Jeder von Ihnen hat Aufgabe:
 - Köche
 - Navigation
 - Steuer lenken
 - Liebe & Geborgenheit
 - Trost & Sicherheit
- Jede Fahrt ist Abenteuer
- Mit jeder Meile entdecken wir, wie weit uns Schiffe bringen
- Auch wir lernen Neues dazu

„Aber irgendwann wird der Tag kommen, da stechen die Schiffe Julia und Nick ohne uns in Fahrt. Und sie müssen alleine navigieren.“

- Wussten Sie, dass ein Kompass auf Schiff nie zu 100% funktioniert
- Eisen, das im Schiff verbaut ist, verfälscht Wert immer ein bisschen
- Jedes Schiff hat eigene Messweise
- Maßstäbe und Erwartungen, die wir haben: unterschiedlich
- Jedes Schiff individuell
- Jedes Schiff erlebt eigene Abenteuer

„Manchmal wird der Wind ungünstig sein und die Schiffe irgendwo hintreiben, wo sie zuerst orientierungslos sind. Aber nur mit diesen Herausforderungen lernen wir auch, wie wir den Wind für uns nutzen können! Nach den herausfordernden Reisen können haben die Schiffe viele Häfen, wo sie rasten können. Oder sie kommen nach Hause und berichten uns von ihren Abenteuern!“

- Heimathafen Landshut
 - ⇒ bedingungsloses Vertrauen
- Häfen der Paten: Göggingen, München, Moosburg
- Egal was kommt, wir lassen sie segeln
- Isabel, hast mir gesagt, welche Botschaft Du Kindern mitgeben möchtest
- Fand Deine Aussage treffend:

„Seid frei wie ein Schmetterling. Breitet eure Flügel aus und fliegt!“

- In unserem Fall:

„Seid frei wie ein Schiff. Hisst die Segel und fahrt, wohin der Wind Euch trägt.“

